

# Wie schön blüht uns der Maien

*J = 160*

1. Wie schön blüht uns der Maien, der Sommer - - mer  
 Mir ist ein schöner Jungfräulein gefallen in  
 mein - en Sinn.

7 fährt da - hin. Bei ihr, da wär mir's wohl, wenn  
 mein - en Sinn.

15 ich nur an sie den - ke, mein Herz ist freu - de - voll.

Text: um 1550, Melodie: um 1600  
 Neufassung von Text und Melodie von Max Pohl (um 1900)

## Liedtext

1. Wie schön blüht uns der Maien,  
 der Sommer fährt dahin.  
 Mir ist ein schöner Jungfräulein  
 Gefallen in meinen Sinn.  
 Bei ihr, da wär mir's wohl,  
 wenn ich nur an sie denke,  
 mein Herz ist freudevoll.

## Weitere Infos, MP3 & Hörbeispiele

[https://melodiemeister.com/wie-schoen-blueht-uns-der-maien\\_text\\_noten](https://melodiemeister.com/wie-schoen-blueht-uns-der-maien_text_noten)

## Video-Tutorial ansehen

<https://youtu.be/WzLL4pYQT7I>

► Der vollständige Liedtext mit allen Strophen steht auf Seite 2.

## vollständiger Liedtext

1. Wie schön blüht uns der Maien,  
der Sommer fährt dahin.  
Mir ist ein schön' Jungfräulein  
Gefallen in meinen Sinn.  
Bei ihr, da wär mir's wohl,  
wenn ich nur an sie denke,  
mein Herz ist freudevoll.
2. Bei ihr, da wär ich gerne,  
bei ihr, da wär mir's wohl.  
Sie ist mein Morgensterne,  
strahlt mir ins Herz so voll.  
Sie hat ein roten Mund,  
sollt ich sie darauf küssen,  
mein Herz würd mir gesund.
3. Wollt Gott, ich fänd im Garten  
drei Rosen auf einem Zweig.  
Ich wollte auf sie warten,  
ein Zeichen wär mir's gleich.  
Das Morgenrot ist weit,  
es streut schon seine Rosen;  
Ade, mein schöne Maid!